|  |  |
| --- | --- |
| Gerechtigkeitsgasse 81  3011 Bern | |
| Telefon | 031 633 76 33 |
| Telefax | 031 633 76 18 |
| [www.be.ch/kja](http://www.be.ch/kja) | |
| [kja@jgk.be.ch](mailto:kja@jgk.be.ch) | |
|  | |
|  | |

# Förderungskredit für Kinder und Jugendliche im Kanton Bern

Gesuch um Projektbeiträge

|  |  |
| --- | --- |
| **Gesuchsteller/in** |  |
| Name, Vorname | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Strasse | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| PLZ/Ort | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Telefon/Mobile | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| E-Mail | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Trägerschaft** |  |
| Gemeinde, Schule, Institution, Verein, Kindertagesstätte etc. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Korrespondenzadresse | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Website | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Informationen zum Projekt** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Projektbezeichnung /-titel | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Zeitplan der Umsetzung | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Beantragter Betrag des  Kantons Bern | CHF Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Anteil am Projekt beteiligte Kinder und Jugendliche | 0% 25% 50% 75% 100% |
| **Projektbeschrieb mit Bezug zum Förderungszweck im Reglement und Nachweis der Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Nachweis und Ergebnis der Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen in der  Projektplanung und Gestaltung** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Umsetzung: Projektschritte und-ziele** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Budget** (Auflistung aller erwarteten Ausgaben und Einnahmen) | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Nachweis weiterer öffentlicher oder privater Fördergelder** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Beilagen: Einzahlungsschein | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |

Fristgerechte Gesuchseingabe:

1. Februar / 1. Mai / 1. August / 1. Oktober. Das KJA eröffnet den Gesuchstellern den Entscheid nach den Sitzungen der KKJ, in der Regel vier Mal jährlich (März, Juni, September, November).

Ein positiver Entscheid wird auf der Website des Kantonalen Jugendamts (KJA) veröffentlicht.

**Wichtige Hinweise**Das Kantonale Jugendamt unterstützt und gewährt **einmalige Beiträge** für

* Projekte und Vorhaben, die zur Stärkung und Verbreitung der Partizipation von Kindern und Jugendlichen beitragen.
* Projekte, die zur Förderung und Stärkung der Initiative junger Menschen beitragen.

Unter Partizipation wird das Recht von Kindern und Jugendlichen verstanden, aktiv mitreden und mitentscheiden zu dürfen und damit den eigenen Sozial- und Lebensbereich nachhaltig zu beeinflussen und mitzugestalten. Nachhaltig bedeutet hier wiederkehrend und verankert resp. nicht einmalig.

Anspruchsberechtigt sind:

* Gemeinden (Politische Gemeinden, Burgergemeinden, Kirchgemeinden)
* Öffentliche und Private Bildungsinstitutionen der Primar- und Sekundarstufe I und II
* Öffentliche und Private Institutionen der familien- und schulergänzenden Betreuung   
  (Tagesschulen, Kindertagesstätten)
* Stellen der offenen Kinder- und Jugendarbeit
* Kinder- und Jugendvereine
* Kinder und Jugendliche bis 25 jährig im Kanton Bern

Beispiele für **Projekte in Gemeinden** , die dazu beitragen, die Partizipation und Initiative von Kindern und Jugendlichen in Gemeinden zu stärken: **Ermittlung der Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen** in der Gemeinde, **Strategieentwicklung** für eine formale Verankerung der Kinder- und Jugendpartizipation, Akkreditierung des **UNICEF Labels "Kinderfreundliche Gemeinde"**, Informations- und Diskussionsanlass für Kinder zu kommunalen politischen Themen.

Beispiele für **Projekte in** **Institutionen der familien- oder schulergänzenden Betreuung und der Schule**, die zur strukturellen und konzeptuellen Verankerung der Partizipation beitragen und eine Kultur der Partizipation befördern: Ermittlung und Auswertung der Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen und deren Einbezug bei der Ausarbeitung eines **Partizipationsleitbild**es. Entwicklung, Implementierung und Evaluation **neue**r **Formen der Partizipation** auf Ebene Institution, im Unterricht und in der Betreuung.

Beispiele für **Projekte von Kindern und Jugendlichen und der offenen Kinder- und Jugendarbeit**, die dazu beitragen, Kinder und Jugendliche für ihr Recht auf freie Meinungsäusserung und Gehör zu sensibilisieren: Ein **Film von Kindern für Kinder zur UNO Kinderrechtskonvention**, eine **Projektwoche** mit Einbezug von Expertinnen und Experten mit anschliessender **Ausstellung**, eine **Theaterwoche zum Thema Kinderrechte** in der OKJA, **Entwicklung von Materialen** von Kindern für Kinder.